

# Grüße aus Schilda



**Wolfpassing.** Die Bauarbeiter halten mit ihrer Aufforderung die Müllabfuhr auf Trab.  
Foto: Martin Rogenhofer.



**Lienz.** Anrainern werden oft mehr Rechte zugestanden – hier sogar eine Lizenz zum Schnellfahren.  
Foto: Elisabeth Striednig.



**Steyr.** Die Gehsteig-Einfassung wird gerade zu einem Pop-up-Essplatz umgestaltet.  
Foto: Martin Honegger.



**Feldkirchen a.d. Donau.** Hauptsache der Parkplatz bei den Badeseen ist gebührend pflichtig.  
Foto: Michael Rodinger.



**Innsbruck.** Sicher über die Straße auf dem breiten Zebrastreifen – aber dann wird's eng.  
Foto: Peter Popp.



**Bad Bleiberg.** Auch unerlaubtes Radeln rechtfertigt nicht das Sammeln von Beeren und Pilzen.  
Foto: Ingrid Steiner.

Senden Sie Ihre Digitalbilder per E-Mail an: [autotouring.redaktion@oemtc.at](mailto:autotouring.redaktion@oemtc.at)



Noch mehr Grüße aus Schilda im digitalen Magazin auf [www.oemtc.at/autotouring](http://www.oemtc.at/autotouring)



## Vor 25 Jahren

**Dezember 1995.** Im Leitartikel geht es um das Versagen der Raumordnungspolitik. Der ÖAMTC appelliert, die öffentlich geförderte Zersiedelung des Landes, die die Distanzen zwischen Wohn- und Arbeitsort und damit das Verkehrsaufkommen vergrößert, zu beenden. In der Titelgeschichte beschreibt Michael Stirner nach Recherchen in Korea und Japan sowie einem Interview mit Trendforscher John Naisbitt das Dilemma der Autoindustrie in Europa: Höhere Sozialleistungen und geringere Arbeitszeiten verteuern die Produktion, die hohen Autopreise werden auch mit immer brillanterer Technik begründet – die nicht alle wollen oder brauchen. Sein Fazit: Bald wird es auch bei uns zu einem Boom der Autos aus Korea kommen.